

e-Cycling: Magdeburgs beste Grundschulklasse gesucht

09.12.2022 | Erstellt von Stefan Thomé

Es ist das neuste e-Sport-Projekt des Landesverbandes Radsport Sachsen-Anhalt. Gemeinsam mit dem Stadtsporthund Magdeburg werden im Rahmen der Stadtjugendspiele aktuell Magdeburgs schnellste 3. und 4. Grundschulklasse gesucht. Gefahren wird natürlich auf einem Rennrad oder Mountainbike, aber eben nicht auf der Straße, sondern in einer virtuellen Welt im Klassenzimmer oder in der Turnhalle. Am 15. und 16. Dezember kommt es in der Grundschule am Westring zum großen Finale.



(© LV Radsport)

„Als wir anfänglich mit der Idee kamen, fragten sich viele Grundschulen, wie der Wettkampf aussehen soll“, schildert **Dania Schuster**. Sie ist als stellvertretende Geschäftsführerin des SSB Magdeburg für Kinder- sowie Jugendsport verantwortlich. Die Erklärung: gefahren wird mit E-Cycling-Stationen in einer auf Tablets dargestellten virtuellen Welt. Die Schülerinnen und Schüler sehen einen Avatar, der mit ihrer eigenen Muskelkraft bewegt wird. Den Wettkampf bestreiten alle gemeinsam als Schulklasse. „Ziel ist es für jeden, innerhalb von zwei Minuten eine möglichst weite Strecke zu fahren“, erläutert LV-Projektleiter **Jonas**

Skalitz.

Seit Anfang September war Jonas Skalitz bereits an sieben verschiedenen Grundschulen unterwegs. Und immer, wenn der Startschuss fiel, wurde es laut um die aufgebauten Smart-Trainer-Stationen. Die Begeisterung war spürbar und alle aus der Klasse wurden immer kräftig angefeuert. Jeweils zu viert ging es gleichzeitig los und nach 120 Sekunden wurde die zurückgelegte Strecke notiert. Die Einzelleistungen ergeben dann das Klassenergebnis, denn am Ende werden die Kilometer addiert und durch die Klassenstärke geteilt. „Die Schülerinnen und Schüler sind genauso begeistert wie die Lehrerinnen und Lehrer“, freute sich Dania Schuster. „Die Umsetzung macht richtig Lust auf mehr“, befand sie. Und so war schnell die Idee eines Abschlusswettkampfes geboren, die nun auch in die Tat umgesetzt wird.

Am 15. und 16. Dezember kommt es in der Grundschule am Westring zum großen Finale. „Wir laden die besten dritten und vierten Klassen aus jeder der sieben Grundschulen ein und ermitteln somit Magdeburgs schnellste Klassen im E-Cycling“, so Jonas Skalitz.

Möglich macht das Projekt vor allem das Land Sachsen-Anhalt. 90 Prozent der Gesamtkosten werden aus dem Fördertopf des Ministeriums für Inneres und Sport für e-Sport-Projekte getragen. Die restlichen Mittel übernimmt der LV Radsport Sachsen-Anhalt aus seinem laufenden Jahres-Etat. Der SSB Magdeburg unterstützt das Projekt in Planung und Durchführung sowie mit Medaillen und Urkunden. Außerdem steht zum Finale das Spiel- und Sportmobil des SSB als Rahmenprogramm bereit.